

Rund um den Elmshorner

# Karl-Marx-Platz

Ortszeitung der DKP Elmshorn

## Wasserturmfest 2016

Es ist wieder so weit! Im Reinhold - Jürgensen - Zentrum, Jahnstraße 2a, Elmshorn (gegenüber dem Wasserturm) findet wie schon seit 40 Jahren das Wasserturmfest der DKP statt. Es ist ein Fest der Solidarität, dieses Mal mit dem Schwerpunkt „AfD verhindern! Aufstehen gegen Rassismus!“

Das ist das Thema der Diskussionsrunde um 15:30 Uhr und ein besonderer Höhepunkt.

Die beiden mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichneten Antifaschistinnen Esther Bejarano (Überlebende des KZ Auschwitz)

und Marianne Wilke (Verfolgte als Tochter eines jüdischen Elternteils) werden in einem Meeting für ihren unermüdlichen antifaschistischen Kampf geehrt. Wie immer startet das Fest um 15 Uhr mit dem Kinderprogramm. Die Besucher erwarten eine Tombola mit 300 Preisen, Flohmarkt, Kaffee und Kuchen sowie zahlreiche Info – und Getränkeangebote. Es gibt griechische Speisen, Mojito, Wein und Bier vom Fass!

Ab 18 Uhr gibt es Live – Musik, und DJ André legt auf! Die Preise sind wie immer unschlagbar niedrig



### AfD solidarisch bekämpfen – keine Stimme den Rassisten!

In Sachsen-Anhalt wurde die AfD 2015 mit 24,2 % zweitstärkste Partei (CDU 29,8 %). In Baden-Württemberg kam sie mit 15,1 % auf Platz drei – noch vor der SPD. In Rheinland-Pfalz wurde sie mit 12,6 % ebenfalls drittstärkste Kraft. Die AfD ist in der Hälfte aller deutschen Landtage vertreten. Wie ist das möglich?

Ein Grund ist die nachhaltige **Unzufriedenheit** der Menschen mit der Politik und verbreitete soziale Unsicherheiten: absehbare (Alters-) Armut, Arbeitslosigkeit, prekäre Beschäftigungsverhältnisse bei

gleichzeitiger beschleunigter Umverteilung und Anhäufung des gesellschaftlichen Reichtums; der Investitionsstau z.B. an Schulen; dauerhafte Finanz- und Wirtschaftskrisen.

Die AfD ist gerade wegen ihrer skandalösen Positionen gut geeignet, den Protest deutlich wirken zu lassen. Ein weiterer Grund sind die **Zuwanderung und ihre Folgen**, die AfD verknüpft das Thema mit Konkurrenz um Geld, Wohnungen, Arbeitsplätze.

AfD schürt Angst und Hass gegen Asylsuchende und Migranten.

Schließlich sind es Gefühle **von Angst, Sorgen, Wut** – und auch Vorurteile und Ressentiments. Die Folge ist die Zunahme von rassistischen und ausländerfeindlichen Stimmungen. Die AfD bietet sich als Sprachrohr eines solchen rechtsgerichteten Wutbürgertums an - befördert durch scheinbar akzeptable Programmforderungen wie „GEZ abschaffen“, Kritik an der EU, die Ablehnung von TTIP, die Forderungen nach einem vernünftigen Verhältnis zu Russland.

Die AfD entwickelt sich zum **Zentrum des Rechten Blocks**. Sie bietet sich als zukünftiger Partner für rechte Positionen an. Das gesamte politische Spektrum in Deutschland und in Europa kann sich noch mehr nach rechts verschieben. Die AfD könnte auch in Schleswig-Holstein bei den Landtagswahl am 7. Mai 2017 Rechts hoffähiger machen, rechte Handlungen und Politik legitimieren, den „Pegidas“ der Welt die Türen öffnen.

Daher ist die Entlarvung und Zurückdrängung der AfD eine **gesamtgesellschaftliche Aufgabe**.

Dafür braucht es ein breites Bündnis aus fortschrittlichen Kräften, aus Parteien, aus Religionsgemeinschaften, Sozialverbänden, zivilgesellschaftlichen Organisationen, antirassistischen und antifaschistischen Gruppierungen.

Im Kreis Pinneberg wird das Bündnis gegen Rechts aktiv zur Aufklärung beitragen und zur Solidarität gegen die AfD aufrufen.

Auch die bundesweite Kampagne [Aufstehen-gegen-Rassismus.de](#) wird in SH Aktionen durchführen. Zunächst rufen wir zur Teilnahme an der

**Bundesweiten Aktion „Aufstehen gegen Rassismus! Deine Stimme gegen die AfD“ am 3. September 2016 in Berlin auf!**

\*\*\*\*\*

**Statt Frieden: Keine Zurückhaltung mehr –**

**Bundeswehr rüstet auf für Europa und die Welt.**

Am 13. Juli hat die Bundesregierung das neue Bundeswehr-Weißbuch beschlossen. Die Bundesregierung ist nicht nur NATO-Partner, sondern will eine eigenständige führende Rolle in Europa und der Welt spielen. Im Weißbuch heißt es: „Deutschland ist ein in hohem Maße global vernetztes Land, das aufgrund seiner wirtschaftlichen, politischen und militärischen Bedeutung, aber auch angesichts seiner Verwundbarkeiten in der Verantwortung steht, die globale Ordnung aktiv mitzugestalten. Deutschland wird zunehmend als zentraler Akteur in Europa wahrgenommen“

**In wessen Interesse?**

## Die Politik der AfD ist

- **offen rassistisch, ausländer- und a s y l a n t e n f e i n d l i c h** („Multikulturalismus ist ernste Bedrohung für den sozialen Frieden und den Fortbestand der Nation“, „Islam gehört nicht zu Deutschland“)
- **demokratiefeindlich** („stärkerer innerer Einsatz von Bundespolizei und Bundeswehr“)
- **frauenfeindlich** („Abtreibungen nicht staatlich fördern“)
- **neoliberal** („je geringer die Staatsquote, desto besser für alle“)
- **die Politik der Reichen und Privilegierten** („Vermögen- und Erbschaftssteuer abschaffen“, drei-gegliedertes Schulsystem) und
- **die Politik der Konzerne** (leugnet Klimaveränderung; erneuerbare Energien gegenüber der Energie aus fossilen und Kernbrennstoffen nicht wettbewerbsfähig; Fracking entwickeln).

Das Weißbuch listet die angeblichen Bedrohungen auf, vor denen Deutschland stehe: „Weltweite Aufrüstung“ sowie „zwischenstaatliche Konflikte“, „transnationaler Terrorismus“ und „fragile Staatlichkeit“, ebenso die „Gefährdung ... der Rohstoff- und Energieversorgung“ sowie „Herausforderungen aus dem Cyber- und Informationsraum“. Weiterhin: „unkontrollierte und irreguläre Migration“. Eindeutig geht es um die Interessen des Kapitals: Die deutsche Wirtschaft sei „auf gesicherte Rohstoffzufuhr und sichere internationale Transportwege angewiesen“. Hinzu komme, dass inzwischen auch „funktionierende Informations- und Kommunikationswege“

unverzichtbar seien: „Deutschland muss sich daher für die ungehinderte Nutzung der Land-, Luft- und Seeverbindungen ebenso wie des Cyber-, Informations- und Weltraums einsetzen.“

### **Außen und innen**

Auffällig häufig ist von „äußerer und innerer Sicherheit“ die Rede. Die Streitkräfte könnten bereits unter den jetzigen Rahmenbedingungen „zur Unterstützung der Polizeikräfte ... auch hoheitliche Aufgaben unter Inanspruchnahme von Eingriffs- und Zwangsbefugnissen wahrnehmen“.

### **Aufrüstung**

Deutschland unterstützt „nachdrücklich“ das Ziel der NATO, dass alle Mitglieder der Allianz zwei Prozent ihres Bruttoinlandsprodukts für Verteidigungsausgaben zur Verfügung stellen und werde die eigenen Rüstungsausgaben steigern. Geplant sind eine Anhebung des Prozentsatzes des

Verteidigungshaushalts von derzeit 1,35 auf 3,4% vom Bruttoinlandsprodukt, absolute Ausgabensummen von 130 Milliarden Euro für die Anschaffung von Kriegsgerät bis 2030, die Aufrüstung auf eigene Drohnenbewaffnung (u.a. im SH Jagel), das neue Cyberkriegsressort der Bundeswehr, die Zunahme von Auslandseinsätzen der Bundeswehr. Auch wird der Ausbau des westlichen Atomwaffenarsenals (gegen Russland) gefordert. Die deutschen Rüstungsexporte haben sich innerhalb eines Jahres auf 7,86 Milliarden Euro verdoppelt. Diese Szenarien schaffen bei den Menschen Unsicherheit, berechtigte Angst vor Terror und Sozialabbau und ein noch gefährlicheres und explosiveres politisches Klima in D., Europa und in der Welt

### **Einsatzfelder**

Die NATO setzt ihre Politik der Konfrontation und Drohung gegenüber Russland fort und beklagt die angeblich aggressive Politik Russlands. Russland stelle die europäische Friedensordnung offen in Frage. Vier Bataillone sollen dauerhaft in Polen, Litauen, Estland und Lettland stationiert werden. Deutschland wird das Kontingent in Litauen anführen. Die NATO will weitere Manöver im Baltikum und in Polen durchführen. Der lang angekündigte Raketenschild, der sich „natürlich nicht“ gegen Russland richte, ist mittlerweile einsatzbereit. Die Kommandozentrale des „Raketenschildes“ befindet sich in Ramstein. Die Gefahr eines – auch zufällig ausgelösten – kriegerischen Konfliktes wächst.

Mit dem Entscheid des Gipfels zum AWACS-Einsatz ist das Bündnis nun auch offiziell am Krieg in Syrien und im Irak beteiligt. Auch dabei werden deutsche Soldaten eingesetzt. Den Rückzug aus Afghanistan hat die NATO auf unbestimmte Zeit verschoben.

NATO und EU werden künftig beim Vorgehen gegen Flüchtlinge vor der libyschen Küste und in der Ägäis zusammenarbeiten.

Das Weißbuch ist nichts anderes als die zu Papier gebrachte Forderung nach mehr Geld für mehr Soldaten, mehr Militäreinsätze und mehr Kriegsgerät. Es ist ein Weißbuch für Aufrüstung und Krieg.



## Termine

Hiroshima – Gedenktag  
am 6. August: ab 20.00 Uhr  
„Nacht der Kerzen“ am  
Mühlenteich in Wedel

\*\*\*\*\*

Antikriegstag der  
Gewerkschaften am 1. Sept.  
Veranstaltung in Pinneberg im  
Bündnis mit dem  
Friedensnetzwerk zum Thema  
„Rüstungsexport“

\*\*\*\*\*

Demo „Stop CETA und TTIP“  
am 17. September in Hamburg.  
Beginn um 12.00 Uhr am  
Rathausmarkt.

\*\*\*\*\*

Zunächst rufen wir auf zur  
Teilnahme an der  
Friedensbewegung in  
Berlinmacht mobil: Bundesweite  
Demo am 8. Oktober. „Die  
Waffen nieder ... Abrüstung  
statt Sozialabbau“

# WASSERTURMFEST



**15.00 Uhr**

**Kinderfest, Tombola**

**Kaffee, Kuchen,**

**Wein, Mojito + Bier vom Fass**

**15.30 Uhr**

**Diskussionsrunde:zum Thema**

**AfD verhindern! Aufstehen gegen Rassismus!**

**mit: Ester Bajarano und Marienanne Wilke**

**Jürgen Brüggemann, Ove Heinrich**

\*\*\*\*\*

**Ab 17 Uhr**

**griechische Speisen vom Feinsten**

\*\*\*\*\*

**Ab 18 Uhr:**

**Live Musik + DJ Andre'**

# 20. August 2016

Jahnstraße 2a, Elmshorn

V.i.s.d.P. Edith Zenker,Langenmoor 48, 25335 Elmshorn